

MAGDEBURGER TELEMANN-STUDIEN

HERAUSGEGEBEN VOM ARBEITSKREIS „GEORG PHILIPP TELEMANN“
MAGDEBURG IM KULTURBUND DER DDR

V

Telemann und Eisenach

– Drei Studien –

MAGDEBURG 1976

ARBEITSKREIS „GEORG PHILIPP TELEMANN“ IM KULTURBUND DER DDR
301 MAGDEBURG, LIEBIGSTRASSE 10

REDAKTIONSKOLLEGIUM:

GÜNTER FLEISCHHAUER, WOLF HOB OHM, WILLI MAERTENS

VERANTWORTLICHER REDAKTEUR FÜR HEFT V: WOLF HOB OHM

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	
Eberhard Matthes, Eisenach zur Zeit von Telemanns dortigem Wirken 1708–1712	5
Claus Oefner, Johann Friedrich Helbig und Hermann Ulrich von Lingen – zwei Eisenacher Textdichter Telemanns	17
Nina Rjasanowa, Zur Geschichte der handschriftlichen Quelle des Magnificats BWV Anh. 21	60

Die Arbeit von

Hans Rudolf Jung: Georg Philipp Telemann als Eisenacher Kapellmeister und seine weltlichen Festmusiken für den Eisenacher Hof.

Dissertation B, Halle 1975

war den Verfassern erst nach Redaktionsschluß zugänglich.